

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.1 - Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Jürgen Lemmer 563 2679 563 8576 juergen.lemmer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.04.2019
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0228/19/1-A</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>15.05.2019</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>20.05.2019</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Antwort auf die Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER "Inhaltliche Ausrichtung von kommunal geförderter Anti-Extremismus-Arbeit" vom 13.03.2019 (VO/0228/19</b>		

### Grund der Vorlage

Antwort auf die Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER „Inhaltliche Ausrichtung von kommunal geförderter Anti-Extremismus-Arbeit“ vom 13.03.2019 (VO/0228/19)

### Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt nimmt die Antwort der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

### Unterschrift

Dr. Stefan Kühn

### Beantwortung

*Die Antworten der Verwaltung sind kursiv dargestellt.*

Frage 1:

Sieht sich die Verwaltung in der Lage, gegenüber der Wuppertaler Initiative für Demokratie und Toleranz e. V. eine inhaltliche Präzisierung der Arbeit anzuregen? Wenn ja: Was gedenkt die Verwaltung genau zu tun? Wenn nein: Warum nicht?

*Die Verwaltung wird zur Umsetzung des Ratsbeschlusses eine Vereinbarung mit der Initiative schließen und es wird regelmäßige Arbeitsbesprechungen hierzu geben.*

Frage 2:

Gedenkt die Verwaltung künftig weitere Beschlussvorlagen zugunsten der Wuppertaler Initiative für Demokratie und Toleranz e. V. einzureichen, auch wenn weiterhin Kooperationen zwischen dieser und linksextremistischen Kreisen stattfinden sollten? Wenn ja: Warum?

*Falls erforderlich wird es weitere Beschlussvorschläge geben, über die der Rat entscheidet.*